

Neuigkeitenticker 25



Dezember 2025

40 Jahre Grenslandmuseum

Redactie:
Sonja Rexwinkel
Berend Enserink

Jubiläumsaktivitäten im Herbst

Tage des offenen Denkmals

Am zweiten Septemberwochenende stand das Museum im Mittelpunkt der Tage des offenen Denkmals. An diesem Sonntag fand im Museum eine außergewöhnliche Veranstaltung statt. Ein Grenzstein aus dem Jahr 1949 und ein Teil des Museums wurden vom deutschen Künstler *Garvin Dickhof* eingepackt wie ein Geschenk. Zahlreiche Zuschauer halfen dabei. Die Veranstaltung passte hervorragend zum Motto der Tage des offenen Denkmals 2025: „Kulturerbe & Architektur – Gebäude, gebaut um erhalten zu bleiben“. Dinxperlo und Bocholt arbeiteten bei diesem grenzüberschreitenden Kunstprojekt zusammen.



Ab 13.00 Uhr gab es Musik dazu: Der „Dinxpers Smartlappenkoor“ und die Harmonikagruppe „DeTreckslöö“ aus Bocholt traten auf. Um 15.00 Uhr brachten Bürgermeister Anton Stapelkamp (Aalten), Vizebürgermeisterin Gudrun Koppers (Bocholt) und ehrenamtliche Kräfte des Museums die Kunstwerke gemeinsam zum Einsturz. Anschließend halfen viele Zuschauer beim Aufräumen.

Dem Steuer- und Zollmuseum.



Ausflug zum Steuer- und Zollmuseum Rotterdam

Dreißig Ehrenamtler des Museums und ihre Partner bestiegen am 7. November 2025 um 8.30 Uhr einen komfortablen Bus zu einem gut organisierten und interessanten Tagesausflug nach Rotterdam. Das frühlingshafte Wetter machte die Fahrt noch angenehmer. Der fachkundige Busfahrer Rob sorgte für eine abwechslungsreiche Tour. Nach einer kurzen Rundfahrt durch Süd-Rotterdam, vorbei am De Kuip-Stadion und dem Hotelschiff „SS Rotterdam“, hielt der Bus vor

Vor vierzig Jahren stand dieses Museum mit an der Wiege des Grenslandmuseums. Zu Beginn des Museumsbesuchs wurden Kaffee und Kuchen angeboten, danach gab es eine spannende Führung. Es machte Spaß, als Museumsführer einmal selbst als Besucher an einer Führung teilzunehmen.

Nach dem Besuch des Steuer- und Zollmuseums legte ein Großteil der Gruppe den Weg zum Euromast zu Fuß zurück. Dort lag das



Pfannkuchenboot im Parkhaven bereits zur Abfahrt bereit. Während sie die 75-minütige Rundfahrt entlang der wunderschönen Rotterdamer Skyline genossen, konnten die Teilnehmer vom Schiff aus das Hotelschiff „SS Rotterdam“, die Erasmusbrücke, die Willembrücke, das Weiße Haus und den Euromast bewundern. Unterwegs gab es Pfannkuchen mit diversen Toppings – all you can eat. Zurück an Land wurde ein Gruppenfoto vor dem Euromast gemacht.

Für die Ehrenamtlichen, die nicht an dem Ausflug teilnehmen konnten oder wollten, wurde am 19. September 2025 ein alternativer „Ausflug“ ins Restaurant „Zum Pitt“ in Suderwick organisiert.

Samstag, 15. November 2025: Tag der offenen Tür



Ein großes Banner am Museum machte Passanten seit Wochen auf die Jubiläumsfeier aufmerksam, die um 13.30 Uhr begann. Die zahlreich erschienenen Gäste wurden von der Vorsitzenden, *Marijke Verschoor-Boele*, begrüßt und mit einer Tasse Kaffee und einem köstlichen Stück Apfelkuchen verwöhnt. Schon schnell

herrschte im Museum ein geschäftiges Treiben. An den Stehtischen wurde angeregt geplaudert. Ehrenamtliche erklärten Interessierten die Exponate und führen durch die Ausstellung. Stadtrat Groters überreichte im Namen der Gemeinde Aalten einen Scheck über 50 €. Dieser Betrag wurde zu weiteren bereits eingegangenen Spenden hinzugefügt. Freek Diersen verkündete im Namen des Heimatvereins Suderwick die Schenkung von drei Objekten: Dem Grenzstein 177d, einem Markierungsstein (L1) und einem eisernen Signalpfosten. In den kommenden Monaten werden diese Objekte im Innen- oder Außenbereich aufgestellt werden. Gegen 17.00 Uhr verließen die letzten Gäste das Museum. Es war eine gelungene Feier.



Jubiläumskonzert



Das Grenslandmuseum beendete sein Jubiläumsjahr am Mittwoch, den 26. November 2025, mit dem Konzert des aus Dinxperlo stammenden Gitarristen, Sängers, Autors und Geschichtenerzählers Rocco Ostermann. Die Dorfkirche war an diesem Abend bis auf den letzten Platz gefüllt. Rocco Ostermann war in Bestform und genoss die Atmosphäre sichtlich. Insbesondere seine Geschichten über bekannte Dinxperloer Einwohner sorgten für große Heiterkeit. Auch das Lied „Het Dorp“ (Das Dorf) beeindruckte das Publikum. Der Künstler hatte das bekannte Lied von Wim Sonneveld so umgeschrieben, dass es sich auf das Dorf Dinxperlo bezog. Ein Konzert, das den Besuchern noch lange in Erinnerung bleiben wird!





Rabobank Club Fund 2025

Viele Rabobank-Mitglieder stimmten im Rahmen der Rabobank Club Fund-Kampagne für das Grensland Museum. Diese Stimmen führten zu einer erfreulichen Spende von 321,25 €. Schatzmeister Theo Diepenbroek nahm den Scheck der Rabobank im Amphion Theatre entgegen.

Erhöhung des Zuschusses der Gemeinde Aalten

Während dieser arbeitsreichen Zeit lud die Aaltener Gemeindeverwaltung den Vorstand des Grenslandmuseums ein, eine neue Methode der Fördermittelvergabe zu prüfen: Die an den Vorgaben der Regierung orientierte Fördermittelvereinbarung (BSO), die eine Liste von Vereinbarungen mit Leistungsindikatoren enthält. Das Endergebnis der Verhandlungen enttäuschte die Vorstandsmitglieder. Unsere Vision für die nahe Zukunft des Museums wurde leider kaum angesprochen. Die Dokumente gingen nicht auf das ein, was das Museum für seine weitere Entwicklung benötigt. Deshalb wurde beschlossen, in einem Brief an den Gemeinderat um eine Erhöhung der jährlichen Fördermittel um 5.000 € zu bitten. Mehrere Vorstandsmitglieder nahmen an Sitzungen der Fraktionen teil. Während der Haushaltsberatungssitzung wurde die Gewährung des Betrags an das Museum beschlossen. Der Vorstand begrüßte die Entscheidung des Gemeinderats.

Neue Ausstellung

Im nächsten Jahr wird in der Rijkskamer die neue Ausstellung „Natur an der Grenze“ zu sehen sein. Die wunderschönen Fotografien unseres Ehrenamtlers Willem Heinen bilden das Herzstück dieser Ausstellung. Willem streift oft mit seiner Kamera durch das Grenzgebiet und hat mit der Zeit eine umfangreiche Fotosammlung aufgebaut, die zum Teil gezeigt wird. Auf Schautafeln wird erläutert, warum die Natur sich so entwickelt hat.



Zum Schluß

Der Vorstand möchte sich bei allen ehrenamtlichen Mitarbeitern und bei den "Freunden des Museums" bedanken für ihre Hilfe, ihren Einsatz, ihre Beiträge usw. Während des Jubiläumsjahrs 2025 ist viel Gutes geschehen. Unser Museum entwickelt sich ständig weiter.

Der Vorstand wünscht allen:

**Frohe Festtage und ein gesundes,
glückliches neues Jahr.**